

STIFTUNG ABENDROT

Die nachhaltige Pensionskasse

Anlagebeispiel: „Senn-Areal“, Basel Ehemalige Seidenbandfabrik Senn & Co. AG

Die Liegenschaft befindet sich an zentraler, attraktiver Lage nördlich des Stadtzentrums von Basel, vom Marktplatz, der Schiffflände und vom Rhein in wenigen Gehminuten erreichbar. Das Grundstück liegt an der Schnittstelle zwischen der historischen Altstadt der St. Johannis-Vorstadt und den weitläufigen Arealen des Kantonsspitals und der Universität Basel.

Die Spitalstrasse 12 wurde 1896 als Seidenbandfabrik Senn & Co. AG erstellt, durch Arch. Julius Kelterborn. In der Folge der Aufgabe der betrieblichen Aktivität der Senn & Co. AG an der Spitalstrasse im Jahre 2004 wurde der gesamte Gebäudekomplex, inkl. Spitalstrasse Nr. 8 saniert, durch Arch. Morger & Degelo; die Offenheit der hohen und hellen Räume der ehemaligen Fabrik wurden dabei erhalten.

Durch die Firmen- und Familiengeschichte der Senn & Co. AG und den gemeinsamen Hofraum bildet das Grundstück zusammen mit dem Erlacherhof (St. Johannis-Vorstadt 17) ein räumliches und architektonisches Ensemble. Heute besteht um den Hof des Senn-Areals ein lebendiger „Mikrokosmos“ von Nutzern aus den Bereichen Architektur, Design, Städtebau, Lehre, Forschung und soziale Institutionen.

Erklärtes Ziel der Miteigentümergeinschaft der Spitalstrasse 8/12 sowie der Eigentümer des Erlacherhofes ist die Erhaltung und Weiterentwicklung der lebendigen Mieterstruktur und des Öffentlichkeitscharakters.



Standort:	Spitalstrasse 8/12, 4056 Basel
Baujahr:	1896/1971 (Gesamtsanierung 2004)
Kauf Abendrot:	2008
Anlageform:	Miteigentum (ME-Anteile: Abendrot 2/3, Familien Senn 1/3)
Anlagevolumen:	CHF 9.7 Mio. (ME-Anteil Abendrot)
Nutzflächen:	4'343 m ² Ateliers, Schulungsräume, Büros, Werkstätten, Lager